

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte = Revue d'histoire ecclésiastique suisse
Herausgeber: Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte
Band: 93 (1999)

Vereinsnachrichten: Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte = Association d'histoire ecclésiastique suisse : Jahresbericht des Präsidenten 1998/99

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte Association d'histoire ecclésiastique suisse

Jahresbericht des Präsidenten 1998/99

Das Jahr 1998 stand auch für die Vereinigung für Schweizerische Kirchengeschichte im Zeichen des landesweiten Gedenkens an die Ereignisse von 1798 und 1848. Die Jahresversammlung fand am 2. Mai 1998 in Luzern statt. Es beteiligten sich 26 Vereinsmitglieder, hinzu kamen weitere 20 Teilnehmende aus den Reihen der «Kirchengeschichtlichen Sozietät Basel – Bern – Zürich – Luzern». Am Vormittag hielt Fabrizio Panzera ein wissenschaftliches Referat zum Thema: «*Il tentativo di pacificazione religiosa della Svizzera nella primavera 1848: S. Sede, liberali, ultramonatani e la missione in Svizzera di Mons. Luquet*». Der Nachmittag war der künstlerischen Interpretation historischer Erinnerung gewidmet. Der Regisseur und Filmmacher Louis Naef präsentierte seine Arbeit zum Jubiläum des Bundesstaates, welche er unter den Titel stellte: «*Grenzgänge. Eine filmische Recherche zum Sonderbundskrieg 1847*». Er gab eine Einführung in das Konzept und erläuterte an einzelnen Drehorten in der Stadt seine Arbeit und die künstlerische Umsetzung des historischen Stoffes. Auf der Luzerner Hofkirchentreppe und an den Gräbern einiger Prominenter ließ er die Szenerie und die Stimmung vom Herbst 1847 neu aufleben – auch zaghafte schauspielerische Versuche mit den Teilnehmenden wagte er. Louis Naefs Film wurde im Herbst 1998 uraufgeführt und danach in Richental und Luzern gezeigt. Er fand in der Innerschweiz ein sehr großes Echo. Auch das Freilichtspiel «Tag des Jammers», welches der gleiche Künstler in Erinnerung an den 9. September 1798 in Stans gestaltete, wurde überaus gut aufgenommen.

Der Aktualität verpflichtet ist auch der 92. Jahresband der Zeitschrift für Schweizerische Kirchengeschichte. Mit einem Dossier zum Thema «Katholischer Antisemitismus in der Schweiz 1900 – 1945» greift er einen Gegenstand auf, welcher über Monate hin sogar in der Tagespolitik eine Rolle gespielt hatte. Sechs wissenschaftliche Aufsätze beleuchten verschiedene, bisher wenig aufgearbeitete Aspekte und leisten damit einen gewichtigen Beitrag zur künftigen Forschung. Fünf weitere Aufsätze sind Themen aus verschiedenen Epochen gewidmet; unter ihnen ist auch Fabrizio Panzeras

Referat der Jahresversammlung enthalten. Die stattliche Zahl von 45 Rezensionen rundet den Band ab. Die Redaktion, welche unter Leitung von Urs Altermatt ein großes Pensum zu bewältigen hatte, verdient Dank und Anerkennung für den gelungenen Band.

Allen, die im zurückliegenden Jahr zur Arbeit der VSKG beigetragen und sie in vielfältiger Weise unterstützt haben, gilt der aufrichtigen Dank. Gemeint sind verschiedene Gruppen, die eine erstaunliche Vielfalt repräsentieren: Zuerst die Mitglieder des Vorstandes und besonders Frau Irene Dias-Küng, Urs Altermatt als Hauptredaktor sowie die Mitwirkenden in der Redaktionskommission. Dank schulden wir auch vielen anderen: dem Kassier Francis Python, dem Aktuar Werner Vogler, den Kassenrevisoren, den Autoren der wissenschaftlichen Aufsätze und allen, die sich immer wieder der anstrengenden Arbeit des Rezensierens unterziehen. Nicht zu vergessen sind jene, die neue Mitglieder geworben und damit neun Neuaufnahmen möglich gemacht haben, und jene, die als bewährte Leute in den Reihen unsere Arbeit stets wohlwollend mittragen. Sie alle helfen mit, daß wir etwas erreichen, und sie alle sind eingeladen, uns weiterhin voranzubringen.

Rain, 16. April 1999

MARKUS RIES

*Jahresversammlung vom 17. April 1999
beim Ökumenischen Rat der Kirchen in Genf*

13 Mitglieder fanden sich am frühen Nachmittag in den Räumlichkeiten im Ökumenischen Rat der Kirchen in Genf zur Hauptversammlung ein. Sie wurden von Frau Margot Wahl, Documentation Officer des Visitor Service, begrüßt. Präsident Prof. Markus Ries konnte das Programm zügig abwickeln. Es waren eine Anzahl von Entschuldigungen eingegangen. Nach dem Jahresbericht des Präsidenten trug Prof. Francis Python die Jahresrechnung vor. Sie endete mit einem Verlust von knapp über 3000 Franken. Angesichts dieser unerfreulichen Tatsache werden in der nächsten Zeit Anstrengungen unternommen, um die finanzielle Grundlage des Vereins zu verbessern. Der Revisorenbericht betonte und lobte die sparsame Vereinstätigkeit des Kassiers. Die Rechnung wurde auf Antrag der abwesenden Revisoren einstimmig genehmigt, ebenso der Revisionsbericht.

Emidio Campi, Kaspar Michel, Daniel Bolliger, Urs Schmid, Matthias Rüschi, Martin Jung, Martin Sallmann, Martin Tschirren, Franziska Metzger sowie Mariano Delgado wurden als neue Mitglieder aufgenommen. Diese grosse Zahl ist vor allem der Tatsache der kombinierten Durchführung der Hauptversammlung letztes Jahr in Luzern zu verdanken. Aus persönlichen